INHALT

ab 1- Lernjahr
1. Harry's Girlfriend 7
2. The Secret 9

ab 1./2. Lernjahr
3. Grammar is Good.....11
4. The Big Chance 13

ab 2. Lernjahr
5. In the Snack-Bar 15
6. The Business-Man 17

ab 2./3. Lernjahr
7. TV For Three 19
8. Pocket Money 21
9. Stickers.....23

ab 3. Lernjahr
10. The Letter.....25
11. The Fortune-Teller 27

ab 3./4. Lernjahr
12. Idols 31
13. The Cupboard 33
14. The Outsider 35

ab 4. Lernjahr
15. Full of Beauty.....
16. Ghosts .....
17. The Pie 43

17 English Sketches
Best.-Nr. 10 071
KOHL VERLAG

VORSCHAU
netzwerk lernen
zur Vollversion

YOUR ATTENTION, PLEASE...

Das Anspruchsniveau der vorliegenden Sketche ist bewußt von unterschiedlichem Niveau. Es finden sich Stücke für Anfänger der englischen Sprache ebenso wie Stücke für Fortgeschrittene des 3. und 4. Lernjahres. Um einen Sketch lustig und variantenreich zu gestalten, kann man sich nicht an Wortlisten eines Lehrbuches halten.

Es bedarf vielmehr der besonnenen Auswahl des Lehrers, der genau abzuschätzen weiß, welchen Sketch er seinen Schülern zumuten kann.

Vor jeder Aufführung steht zunächst Arbeit, die mit der Semantisierung beginnt. Ich möchte dazu nicht viel sagen, da jeder Lehrer seine eigenen Wege schätzt, um einen Text "an den Mann zu bringen".

Eine mögliche Variante stelle ich hiermit vor:

1. Der Text wird lexikalisch erarbeitet. Verstehensschwierigkeiten werden ausgeräumt.
2. Besondere Arbeit liegt im zweiten Schritt. Der Text wird laut- und intonationsgerecht geübt. Hier helfen sowohl Chorarbeit als auch Einzel-Nachsprechen.
3. Nicht zu vergessen: Bereits in dieser Stufe sollte man Gestik und Mimik mit einbauen und einstudieren. Das hilft enorm, da sonst dem Text keine "Seele" eingehaucht wird!
4. Erst jetzt: Lesen mit verteilten Rollen. Wer liest den Text nicht nur fehlerfrei, sondern auch sinnig?
5. Wir stellen die Frage: Wer von uns kann wohl die Rollen am besten übernehmen? Wir erstellen Kriterien für die Anforderungen der jeweiligen Rollen.
6. Die gefundenen Akteure lernen ihre Rolle auswendig. Nicht vergessen: Doppel- oder Dreifachbesetzung!
7. Die eingeübten Stücke werden szenisch umgesetzt - auf der Bühne. Immer wieder muß verbessert und wiederholt werden!
8. Requisiten werden beschafft, es wird für den Ernstfall geprobt - falls Video vorhanden ist, können die Aufnahmen hinterher fruchtbringend besprochen werden - das zahlt sich aus!
9. Die Aufführung erfolgt am Klassenabend oder bei einer Schulfeier.

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

Theateraufführungen sollten nicht als "Bonbon" für gutes Verhalten benutzt werden. Sinnvoll in den Unterrichtsplan integriert, können solche Aufführungen zum wichtigsten Teil eines kommunikativen Englischunterrichts werden.

EINIGE BÜHNENANWEISUNGEN

Die Regieanweisungen in den Sketchen selbst habe ich bewußt knapp bemessen. Die Inhalte sind transparent, und Gängelung durch allzu rigide Vorschriften würde die Spielfreude mindern. Es gilt das Motto: Variationen erwünscht!

Für die Requisiten gilt ähnliches. Ich kenne aus eigener Erfahrung das Dilemma, daß Aufführungen schwierig werden, wenn die gefordeten Utensilien nicht zu besorgen sind. Die aufreibende Suche nach teuren Gegenständen sollte tunlichst vermieden werden. Es ist weniger das Flair der Ausstattung, als vielmehr die beeindruckende Spielweise, die schließlich ankommt!

Meist werden für die Sketche lediglich Tische und Stühle benötigt. Sessel oder Sofa können sich leicht auftreiben lassen, wenn dies gewünscht ist. Die Phantasie tut ohnehin das ihrige. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Die Stücke sind so angelegt, daß der Lehrer leicht Rollen dazuschreiben oder wegstreichen kann. Dies ergibt sich jeweils aus der Situation der Lerngruppe. Erweiterungen, Kürzungen oder Änderungen der Dialoge sind ebenso kein Problem - jeder mag sich dem Level seiner Gruppe anpassen.

Last, but not least:

In einigen Sketchen spielen Erwachsene mit.

Natürlich haben wir uns meist darauf geeinigt, Schüler die Rollen der Erwachsenen spielen zu lassen. Das macht den Schülern ohnehin viel Freude. Ich möchte aber auch den Rat geben, daß auch Lehrer hin und wieder eine Rolle übernehmen könnten. Das gemeinsame Spiel ist nicht nur pädagogisch wertvoll...

Ich wünsche jedenfalls allen viel Spaß mit den Sketchen!

Stefan Eschbach, im August 1989

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

THE BIG CHANCE

PEOPLE: *3 pupils (2 girls, 1 boy), teacher*

PROPERTIES: *classroom-outfit, books & other stuff, teacher's note-book*

Tom, Dina and Cynthia are alone in the classroom. Suddenly Tom sees Mr Johnson's red note-book on the table. It is the note-book with all the English marks...

Tom: Hey, Dina and Cynthia. What's this?

He points at the teacher's desk, where there is the teacher's red note-book. The teacher forgot to take it with him.

Cynthia: It's a note-book.

Dina: What colour is it?

Tom: *(taking it)* It's red. You know what?

Cynthia: Yes. It's Mr Johnson's note-book.

Tom: Let me see. *(He runs through the pages and looks at all the marks and entries.)* Aha, look here. It says here: Cynthia Dennon: 5. And there: Dina Jackson: 5. And now my mark: another 5. Hell!!

Cynthia: Our last English test was unfair!

Dina: Yes, what do you want to do?

Tom: Can't you see.

He is about to tearing the note-book into pieces.

Cynthia & Dina: STOP! STOP! Ooh, it's too late...

In this very moment they can hear someone coming. Is it Mr Johnson? Tom is frightened, and he quickly thows the ruined note-book into the waste-paper-basket. In comes Mr Johnson.

Mr Johnson: Where is my note-book?

Dina: *(nervously)* Your note-book?

Mr Johnson: Yes, my note-book. I had it here on the desk. Where is it?

KOHL VERLAG 17 English Sketches Best.-Nr. 10 071

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

TV FOR THREE

PEOPLE: *girl, boy, father*

PROPERTIES: *an old TV-set, chairs/armchairs*

Late afternoon. In the sitting-room. Ronald and Kathleen are sitting in their armchairs, reading books.

Kathleen: *(putting her book down)* You know what?

Ronald: What?

Kathleen: I'm sick of this book. I'm going to watch ALF. Oooh, I just love ALF. Isn't he cute? Isn't he wonderful? Isn't he cool?

Ronald: *(imitating her)* Isn't he cute? And isn't he wonderful? And isn't he cool? MY GOD!!

Kathleen: Ah come on, be reasonable. ALF i s good.

Ronald: Okay, I a m reasonable, but forget about ALF. I'm going to watch the football match on channel III anyway.

Kathleen: Don't you dare. I was here first!

Ronald: No! I was here first.

Kathleen: And I want to watch ALF.

Ronald: And I want to watch the football match.

Kathleen: *(standing in front of the screen now)* You won't!

Ronald: Now, sister, come on. Be reasonable.

Kathleen: I am always reasonable. Girls are always reasonable.

Ronald: Girls are always - hopeless. Yes, that's what your are. A hopeless case, sister-dear.

Kathleen: So I can watch ALF, brother-dear?

Ronald: NEVER!! You can always watch ALF, but the football match is only once. It's a live-perfprmance.

Kathleen: Your footballstars won't miss you. I shall watch ALF,

KOHL VERLAG Der Verlag mit dem Bären
17 English Sketches
Best.-Nr. 10 071

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion